

Idee für den christlichen Religionsunterricht

Weihnachten: Schenken oder beschenkt werden?

Von Alena Herrmann, 2015

In sechs Schulstunden werden drei kurze Animationsfilme (jeweils ca. 10 min.) gezeigt und besprochen. In den ersten beiden Stunden der Einheit geht es um Dankbarkeit und darum, wie Weihnachten in Deutschland gefeiert wird. Die Klasse nimmt, angeregt durch den Kurzfilm, an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Mithilfe eines zweiten kurzen Animationsfilms versetzen sich die Lernenden in die Rolle des Elias, der seine eigenen Weihnachtsgeschenke vergisst, weil er selbst eine gute Tat tut. Die letzten Stunden behandeln die biblische Weihnachtsgeschichte selbst, welche beispielsweise zunächst von der Lehrperson vorgelesen und anschließend von den SuS in die richtige Reihenfolge gebracht wird.

Religionen	Christentum
Jahrgangsstufe	Primarstufe Klasse 2 - 3
Lerngruppe, mit der die Idee erprobt wurde	16 SuS (7w/ 9m), alle christlich
Anzahl der Unterrichtsstunden	6 Stunden à 45 min
Bezug zum Kerncurriculum (Sachsen)	<u>Sachsen:</u> Diese Einheit fällt im Lehrplan für Sachsen unter den Lernbereich „mit der Gemeinde feiern“. Hier sollen die Lernenden nicht nur die Weihnachtsgeschichte kennen, sondern auch die Bedeutung von schenken und warten, sowie christliche Bräuchen kennenlernen. ¹
Kompetenzerwerb	<u>Fachlich:</u> Die SuS können... <ul style="list-style-type: none"> • den Inhalt der Weihnachtsgeschichte wiedergeben • beschreiben, was Weihnachten ist und warum das Fest gefeiert wird • erklären, wie in Deutschland das Weihnachtsfest gefeiert wird und beschreiben, dass es Kinder gibt, denen dieser Wohlstand nicht zuteil kommt • ...

¹ Sächsisches Staatsministerium für Kultus: Lehrplan Grundschule. Evangelische Religion. Dresden 2004. S. 9.

	<p><u>Überfachlich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Schreibkompetenz und Teamfähigkeit wird gefördert, indem die SuS gemeinsam einen Tagebucheintrag verfassen • Gesellschaftliche Verantwortung wird gefördert, indem die SuS am Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ teilnehmen • Lesekompetenz wird gefördert, indem die SuS kleine Textabschnitte lesen und ordnen • ...
--	---

Infos / Material / Kosten

Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Laptop mit Lautsprecherboxen zum Abspielen der Filmausschnitte
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Kerze, Feuerzeug und Steine (2 Farben) für Ritual • DVD „X-Mas Sampler“ von Matthias-Film. Bestelladresse: http://schulen.matthias-film.de/product/de/ALLE/X-MAS-Sampler.html • Kinderbibel, die die Weihnachtsgeschichte enthält
Kosten	<ul style="list-style-type: none"> • Evtl. Kopierkosten • 49,- € für die DVD „X-Mas Sampler“² von Matthias-Film
Verwendete Literatur	<p>Ratzinger, J. (Benedikt XVI): Jesus von Nazareth. Prolog. Die Kindheitsgeschichten. Freiburg im Breisgau 2012: Herder.</p> <p>Schmithals, W.: Weihnachten: seine Bedeutung für das ganze Jahr. Göttingen 2006: Vandenhoeck und Ruprecht.</p> <p>Schnelle, U.: Einleitung in das Neue Testament. Göttingen 2013 (8. Aufl.): Vandenhoeck und Ruprecht.</p>

Umsetzung auf www.religionen-entdecken.de

Das Thema erkunden auf religionen-entdecken.de	Die SuS könnten in ihrer Freizeit mehr über das Thema Weihnachten herausfinden und dazu die Internetseite www.religionen-entdecken.de nutzen.
---	--

² **Achtung:** Diese DVD ist eine Matthias-Film-Produktion und muss direkt bei Matthias-Film erworben oder in einer Medienstelle ausgeliehen werden, wenn sie im Unterricht eingesetzt werden soll. Die öffentliche Vorführung einer kommerziellen DVD ist rechtlich unzulässig!

Geeignete Zielseiten auf religionen-entdecken.de (URLs)

<http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/w/weihnachten>
<http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/w/weihnachtsgeschichte>
<http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/a/advents-und-weihnachtsbr%C3%A4uche>
<http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/a/advent>
<http://www.religionen-entdecken.de/lexikon/w/weihnachten-anderen-laendern>

Praktische Umsetzung

1. und 2. Stunde

<p>Einführung ca. 15 min.</p>	<p>Begrüßung und Einführung des Rituals: Kinder treffen sich im Sitzkreis. In der Mitte des Kreises steht eine Kerze. Sie wird jede Woche von einem anderen Kind unter Aufsicht der Lehrperson angezündet. Jedes Kind darf sich aus einer Schale einen hellen oder einen dunklen Stein nehmen, analog zu guter oder schlechter Laune. Alle Kinder legen nacheinander ihren Stein vor die Kerze. So sieht die Lehrperson, welche Stimmung in der Klasse herrscht und kann darauf reagieren. Optional können die SuS beim Hinlegen des Steines in einem Satz erklären, warum es ihnen gut oder schlecht geht. Anschließend erklärt die Lehrperson den Ablauf der Stunde.</p>
<p>Erarbeitung I ca. 20 min.</p>	<p>Die Klasse sieht sich den Animationsfilm „Das allererste Weihnachtsgeschenk“³ (ca. 10 min.) an und erhält eine Beobachtungsaufgabe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie fühlt sich Maria in ihrem Traum? • Wie fühlt sich Maria, als sie ihr Geschenk erhält? <p>Die Beobachtungen werden im Plenum zusammengetragen.</p>
<p>kurze Pause 5-10 min.</p>	<p>Bewegungsübungen oder „Flitzerunde“ zur Auflockerung</p>
<p>Erarbeitung II ca. 20 min</p>	<p>Frageimpuls an das Plenum (eventuell wieder im Sitzkreis, um etwas Bewegung hineinzubringen):</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Wie feiert ihr Weihnachten?“ • oder „Was ist für euch am Weihnachtsfest besonders?“ • / Wofür seid ihr dankbar?“

³ **Achtung:** Diese DVD ist eine Matthias-Film-Produktion und muss direkt bei Matthias-Film erworben oder in einer Medienstelle ausgeliehen werden, wenn sie im Unterricht eingesetzt werden soll. Das öffentliche Vorführen einer kommerziellen DVD ist rechtlich unzulässig!

	Die Kinder erzählen nacheinander, vielleicht mit einem Erzählstein oder kleinem Kuscheltier in der Hand.
Sicherung I 15min	Die SuS halten fest, wofür sie an Weihnachten dankbar sind. Dazu malen sie mit einem Stift um ihre eigene Hand und schreiben in jeden aufgemalten Finger eine Idee. Wer möchte, darf sein Blatt verzieren.
Sicherung II und Abschluss ca.10 min	In der nächsten Stunde sollen zwei Geschenke von der Klasse für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zusammengestellt werden. Die Klasse bespricht, was dafür gesammelt werden darf: Nur intakte und saubere Dinge, keine Lebensmittel, etc. Hausaufgabe: Jedes Kind bringt eine Kleinigkeit für den Schuhkarton mit. Verabschiedung.

3. und 4. Stunde

Einstieg ca. 30 min	Die SuS finden sich im Sitzkreis zusammen und vollziehen wie vor der 1. Stunde das Ritual mit der Kerze: „Wie geht es dir heute?“.... Die Lehrperson fragt, was in der letzten Stunde getan und verabredet wurde. (Als Hinweis könnten Schuhkartons gezeigt werden). Die SuS erzählen und packen anschließend gemeinsam die Schuhkartons.
Kurze Pause ca. 5-10 min.	Bewegungsübungen oder „Flitzerunde“
Erarbeitung I ca. 25 min.	Der Animationsfilm „Zwei Euro für den Weihnachtsmann“ (ca. 10 min.) wird gezeigt. Während des Films sollen die SuS überlegen, ob es Parallelen zu ihrem Schuhkarton-Geschenk gibt. Die Ergebnisse werden im Schüler-Lehrer-Gespräch zusammengetragen.
Sicherung I ca. 25 min.	Die SuS erhalten den Arbeitsauftrag: „Schreibe mit einem Partner zusammen einen Tagebucheintrag von Elias: <ul style="list-style-type: none"> • Was hat er an dem Tag getan? • Warum fand er seine eigenen Geschenke plötzlich nicht mehr so wichtig?“ Einzelne Schüler tragen ihre Tagebucheinträge vor. Abschlussidee: Singen eines Weihnachtsliedes.

5. und 6. Stunde

<p>Einstieg ca. 25 min</p>	<p>Die SuS finden sich im Sitzkreis zusammen und vollziehen wie in der ersten Stunde das Ritual mit der Kerze: „Wie geht es dir heute?“ Die Lehrperson legt an der Tafel eine Mindmap zum Thema „Weihnachten“ an, die die SuS anschließend abzeichnen. Die Mindmap wird gemeinsam gestaltet. Mögliche Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Weihnachten? • Warum feiern wir Weihnachten? • Welchen Sinn gibt es dahinter?
<p>Erarbeitung I ca. 15 min.</p>	<p>Die Klasse sieht gemeinsam den Film „Als das Christkind verschwand“ an (ca. 10 min.). Anschließend sucht die Klasse Antworten auf die Fragen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum ist das Jesuskind verschwunden? • Bei wem ist es geblieben und warum?
<p>Kurze Pause ca. 5-10 min.</p>	<p>Bewegungsübungen oder „Flitzerunde“</p>
<p>Erarbeitung II ca. 20 min.</p>	<p>Die Lehrperson liest die Weihnachtsgeschichte aus einer Kinderbibel vor. Die Kinder werden aufgefordert genau zuzuhören, da sie anschließend auf einem Arbeitsblatt (M1) die Geschichte ordnen sollen.</p>
<p>Sicherung I ca. 15 min.</p>	<p>Die Kinder erhalten ein Arbeitsblatt (siehe Anhang) und sollen die Sätze zur Weihnachtsgeschichte richtig nummerieren, ausschneiden und aufkleben. Anschließend dürfen sie die Geschichte bebildern. Als Hilfestellung liegt die Weihnachtsgeschichte am Pult aus. Dort können die Kinder selbst kontrollieren, ob sie sich für die richtige Reihenfolge entschieden haben.</p>
<p>Abschluss ca. 5min.</p>	<p>Singen eines Weihnachtsliedes, das die Kinder bereits kennen, z. B. aus dem Musikunterricht. Verabschiedung.</p>

Dokumentation

<p>Dokumentation der Ergebnisse der Unterrichtseinheit auf religionen-entdecken.de</p>	<p>Die Lehrperson könnte einen kurzen Erfahrungsbericht zur Unterrichtsidee oder Ergebnisse aus der Einheit einstellen.</p>
--	---

Anhang - M1

Die Geburt Jesu

Auftrag: Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge.

Kaiser Augustus befahl, dass sich alle Menschen in seinem Land zählen lassen müssen. Daher sollten alle Menschen in die Stadt gehen, in der sie geboren wurden. Aus diesem Grund ging Josef mit seiner schwangeren Frau Maria nach Bethlehem.

Es waren jedoch schon alle Herbergen und Häuser besetzt. Deswegen mussten Maria und Josef in einem Stall übernachten.

Hirten hüteten ihre Schafe auf einem Feld. Plötzlich leuchtete ein helles Licht auf und Engel erschienen – das erschreckte sie sehr. Die Engel aber sagten: „Fürchtet euch nicht. Euch ist heute der Retter geboren.“

Die Engel sangen Lieder und verkündeten die Frohe Botschaft. Sofort eilten die Hirten zum Stall. Sie waren sehr glücklich über die Geburt Jesu.

Einige Sterndeuter aus einem fremden Land folgten dem hellen Stern bis zum Stall. Sie hatten auch Geschenke dabei: Gold, Myrra und Weihrauch.

In dieser Nacht gebar Maria ihr Kind. Sie nannte den Jungen Jesus. Er war Gottes Sohn.

Gott hat Jesus geschickt, um den Menschen Freude und Frieden zu bringen. Jesus ist Gottes Geschenk an uns. Frohe Weihnachten.